

Raths=Protokoll

der kk. landesfürstlichen Stadt Steyr

vom 7. Februar 1854



Sitzungs-Protocoll
des Gemeinderathes Steyr am 7. Februar 854

unter dem Vorsitze des Herrn Bürgermeisters Anton Gaffl und in Gegenwart der Herren Gemeinderäthe Nutzinger, Wittigschlager, v. Koller, Eysn, Schwingenschuß, Krenklmüllner, Millner, Vogl, Edelbaur, Lechner, Haller.

Abwesende: Die Herrn G.R. Anton u. Mich. Heindl, Haratzmüller, v. Jäger, Seidl, Stigler, Vögerl, Woisetschläger.

Das letzte Sitzungsprotokoll vom 31 v.Mts. wurde vorgelesen und angenommen.

I. Section.

No. 394. Dekret der kk. Bezkschptm. mit der h. Statthalterey Entscheidung l. welcher Georg Bachl mit seinem Rekurse pto verweigerter Ehebewilligung zurückgewiesen wurde.
Ist Georg Bachl von dieser Entscheidung unter Rückschluß seiner Beilagen mit Intim. Dekret zu verständigen.

Nro 455. Dasselbe hinsichtlich des Mathias Tanzenberger.
Gleiche Erledigung wie vor.

No. 511. Gesuch des Joh. Kablinger led. großj. Besitzer des Frz. Schachner'schen Faßziehergewerbes um Aufnahme in den Gemeindeverband der Stadt Steyr u. Ertheilung des Bürgerrechts.
In Folge Beschluß vom heutigen Tage wird die Aufnahme des Joh. Kablinger in den Gemeindeverband der Stadt Steyr gegen Erlag der im §. 8 der a. h. genehmigten G.O. stipulirten Aufnahmestaxe pr 10 fl CMz bewilligt, u. ihm zugleich das Bürgerrecht ertheilt dessen derselbe, das Kassa u. Conscr. Amt auf Rubrik zu verständigen.

No. 294. Gesuch des Josef Stadlmayr u. Prot. mit Jos. Mitter über den Verdienst des Ersteren, pto Ehebewilligung.
Ist dem Hrn. Bittsteller der Ehekonsens auszufertigen, samt Beilagen zuzustellen, dessen das Conscript. Amt auf Rubrik zu verständigen.

No 532. Dasselbe Gesuch des Johann Sedlmayr pto Ehebewilligung.
Gleiche Erledigung wie vor.

Nro 383. Gesuch des Joh. Hofer um Ausfertigung des pol. Ehekonsenses zur Wiederverehlichung mit Elis. Bach.
Nachdem der Gemeinderath die Gründe für u. gegen die Bewilligung zur Ausfertigung des pol. Ehekonsenses an den Bittsteller gehörig erwogen, so erfolgte der Beschluß, daß die untern 24. Jänner d.J. Z. 178 erflößene Entscheidung aufrecht erhalten werde.

No. 499. Bericht des R.R. Schiefermayr über die von der Stadt Commune bestrittenen Kosten zu dem am 29 Jänner 854 Statt gehabten Schlittenrennens.
Inbemeldete 22 fl 36 xr CMz werden in Rücksicht, daß das sämmtliche Gerüstholz 44 Fahnen etc. der Stadtgemeinde als Eigenthum verbleiben, so wie in weiterer Würdigung, daß das Institut der grauen Schwestern 100 fl die Kleinkinderbewahranstalt ebenfalls 100 fl CMz zum Geschenk erhielten, aufgelaßen. Die übrigen Gegenstände sind gehörig ins Inventar aufzunehmen.

No 524. Conto des Huber Zimmermeister pr 227 fl 50 xr CMz für die hergestellten Gründl samt Wasserrad bey der Wasserkunst.
Wird vorläufig am 8 d.Mts. Nachmittags 2 Uhr ein Augenschein abgehalten.

V. Section.

No. 5989. Protokoll mit den Vorstehern der Messerschmiede u. Scherrmesserer rücksichtlich des Bestehens des Zeichens Hammer.
Erledigt durch den Bericht ad No. 5586 samt allen einschlägigen Akten an die kk. Bezirkshauptmannschaft.

No. 245. Gesuch des Josef Doppler Messerermeister um Erwerbsteuerminderung.
Hierüber die Hrn. Innungsvorsteher zu Protokoll zu vernehmen.

No 169. Protokoll mit den Hrn. Viertelmeistern pto Erhebung der Vermögensverhältnisse des Franz Rager.
Ist nunmehr unter Com. Rückschluß u. Beigabe der Bezugsakten der entsprechende Bericht an die kk. Bezirkshptm. zu erstatten.

Nro 137.

VI. Section. Gesuch der Josefa Hautzenberger led. Inwohnerin und Gestattung des Unterstandes.
Bewilligt gegen Beobachtung der Hausordnung im Bürgerspitale.

No. 1915. Dasselbe des Anton und der Anna Berger um den Unterstand im Bruderhause.
Gleiche Erledigung wie vor.

No. 442. Gesuch des Hrn. Coop. Aigner und Verleihung einer Pfründe für den Scherrmesserergesellen Mathias Raab.
Durch den erfolgten Tod des M. Raab erledigt.

No 5540. Protokoll mit Franz Pragerhuber um Gestattung des Unterstandes für seine Schwester Anna Dormayr und Betheilung aus dem Armenfonde.
Mit der Betheilung aus dem Armenfonde erledigt, rücksichtlich des Unterstandes dem Referenten zur Vormerkung zurück.

No. 449. Competenten Tabelle über die Gesuche und Verleihung der erledigten Pfründen.
Die erledigten 4 Pfründen sind vom 15 Febr. d.J. angefangen an nachstehende Personen zu verleihen.

1. die Sondersiechenhauspfründe mit tägl. 7 xr CMz an Vinz. Baumgartner
2. Die Lazarethpfründe mit 5 xr an Magdalena Kirnböck
3. eine Lazarethpfründe mit 5 xr an Barbara Hager u.
4. die 3. Lazarethpfründe mit 5 xr an Eva Hermann.

Hievon ist für die ersteren 2, der Obmann des Sondersiechenhauses, dann Barbara Hager u. Eva Herrmann, sowie die Mild. Vers. Fonds Rechnungsführung mit dem Bemerken rathschlägig zu verständigen, daß die Pfründen vom obigen Tage an zu beziehen sind, dagegen aber die Betheilung aus dem Armenfonde zur selber Zeit aufzuhören habe, und daß bey Leopold Neuhauser u. Magdalena Kirnböck nunmehr aus dem Armeninstitute Beziehungsweise 7 u. 52 xr CMz auf die Verpflegsgebühr von 12 xr aufzuzahlen sind.

No. 247. Gesuch der Barb. Lichtenberger um Erhöhung des Erziehungsbeitrages für Zäzilia Inzinger. Auf dieses Ansuchen u. in Berücksichtigung der herrschenden Theurung wird die Verpflegungsgebühr der Zäzilia Inzinger pr tägl. 4 xr CMz mit einem monatlichen Zuschlag pr 300 xr CMz vom 1. März d.J. an erhöht, wobey die in dem ersten u. 21. Bescheide gemachten Bedingungen einzuhalten sind. Hievon ist die A. Inst. Rechnungsführung so wie Barbara Lichtenberger rathschlägig zu verständigen.

No 484. Anzeige des Hrn. Inspizienten Vögerl pto Anschaffung von 15 ß Kerzen für die Siechenanstalt.
Wird die Anschaffung von 15 ß Unschlittkerzen für das Siechenzimmer bewilligt u. Hr. Vögerl ersucht, diese Kerzen anzukaufen, u. den Conto vorzulegen.

Nro 485. Bericht des Hrn. Inspizienten Vögerl bezüglich des vom Maurermeister Gutbruner hergestellten Privets im Sondersiechenhause.
Diesemnach wird die Mild. Vers. Fonds Rechnungsführung angewiesen, an Karl Gutbruner den Betrag von 22 fl 29 xr gegen Quittung auszubezahlen.

No. 443. R.R. Schiefermayr überreicht die Einkommensteuer Bekenntnisse bezüglich der dem Scheckenamte, Spital- u. Nikolaistift, dann Gmainkastenamt in N.O. angewiesenen Grundentl. Renten.
Zur Wissenschaft u. sind die Bekenntnisse zu fertigen u. ungesäumt gehörigen Orts mit Schreiben einzusenden.

No. 320. Note der geistl. Vogtey in Betreff der Verleihung der erledigten Pfründen an die Kranken im Siechenzimmer.
Nachdem bey der Verleihung der Pfründen Rücksicht getragen wurde, erledigt.

No. 324. Dekret der kk. Bezirkshautmannschaft, daß in Folge h. Statthalterey Erlaß v. 20 Jänner d.J. Z. 999 dem Gesuche des Ernest Schindler pto Sistirung der gegen ihn eingeleiteten Execution keine Folge gegeben würde.
Zur Wissenschaft, u. ist sich dem h. Auftrage gemäß zu benehmen.

No. 530. Dekret der kk. Bezkschptm. Steyr in Betreff der Reparaturen der schadhaften Friedhofmauer.
Zur Wissenschaft u. sind Abschriften an die beiden hiesigen geistl. Vogteyen einzusenden, und um deren Äußerung zu ersuchen

Gaffl
Millner
Edelbauer
Amtmann Schriftführer